

Fraktionserklärung der FDP Stadt Zürich zu den Kongresshaus-/Tonhalle-Vorlagen 6. Januar 2016

Die FDP-Fraktion sagt JA zu den Kongresshaus-/Tonhalle-Vorlagen

Die FDP unterstützt die beiden Vorlagen zur Errichtung einer öffentlich-rechtlichen Anstalt, der „Kongresshaus-Stiftung Zürich“ und zur Instandsetzung und dem Umbau von Kongresshaus und Tonhalle. Sie ist zwar nach wie vor der Meinung, dass es sich bei den 239,45 Millionen Franken um einen stolzen Betrag handelt und ein Neubau rentabler gewesen wäre. Jedoch wird die Finanzierung dieser zentralen Einrichtungen mit diesen Vorlagen auf eine solide und nachhaltige Grundlage gestellt.

Mit der Kongresshaus-Stiftung Zürich ist ein Neuanfang möglich, bei dem sowohl der Einfluss der Stadt als auch der Stiftungszweck gesichert sind. Dies beinhaltet: Finanzielles Engagement der Stadt und Entschuldung der Stiftung, mehr Mitsprache und Übertragung des Grundstücks an die Stadt, mit einem Baurecht zu Gunsten der Stiftung.

Die FDP freut sich, dass private Spender den Grossteil der Kosten des Tonhalle-Provisoriums zu tragen bereit sind. Die seriös geprüften Alternativen zum Tonhalle-Provisorium erwiesen sich als nicht gangbar. Insbesondere ist es eine Illusion, dass das Tonhalle-Orchester jahrelang irgendwo auf Tournee gehen oder drei Jahre lang gastieren könnte, wie von anderer Seite gefordert.

Nach Umbau des Kongresshauses wird die Bevölkerung als Mehrwert auch eine wunderbare Aussichtsterrasse mit Restaurant und Blick auf das Seebecken erhalten.

Diese Vorlagen bilden die letzte Gelegenheit, um Kongresse mit internationaler Ausstrahlung in Zürich zu ermöglichen und ein Orchester mit Weltklasseniveau zu halten. Nachdem 2008 die Bevölkerung das Projekt „Moneo“ abgelehnt hat, ist die FDP zuversichtlich, dass dieses neue Projekt an der Urne gutgeheissen und ein positives Zeichen für den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Zürich gesetzt wird.

Für Fragen:

Dr. Christoph Luchsinger, Mitglied Finanzkommission, 076 392 03 20

Onorina Bodmer, Mitglied Finanzkommission, 079 666 18 60

Severin Pflüger, Mitglied Kommission Präsidialdepartement, 079 382 02 48

Michael Schmid, Fraktionspräsident, 079 226 71 31